

Technisches Datenblatt

Vulkanfiber SE rot, hart

Angebots-/Auftragsnummer 26.77655
Werkstoff
Normbezeichnung

Erstellt von
Datenblatt-Nr.
Stand

2022-2-001.00000
25.11.2014

Eigenschaften

Farbe	rot	
Dichte	1,06 - 1,2	g/cm ³

MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN nach IEC 667 1-2-3:

Zugfestigkeit	längs	>90 N/mm ²
	quer	>50 N/mm ²
Bruchdehnung	längs	>8 %
	quer	>12 %
Tiefung bei Tiefungsversuch		> 5,3 mm
Flammpunkt		ca. 350°C
Lagenbindung		keine Delamination, nach 24 Std. in Wasser 80°C, danach 24 Std. in Wasser 90°C

Die angegebenen Werte stützen sich auf eine begrenzte Anzahl von Prüfungen an Normprüfkörpern aus Laborfertigung.

Die an Fertigteilen ermittelten Daten können in Abhängigkeit der Teilegeometrie von obigen Werten abweichen. Normverweisungen entsprechen dem Ausgabestand des Datenblattes unseres Rohstofflieferanten.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Unsere Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen.

Seite 1/ 5

Technisches Datenblatt

Vulkanfiber SE rot, hart

Angebots-/Auftragsnummer 26.77655
Werkstoff
Normbezeichnung

Erstellt von
Datenblatt-Nr.
Stand

2022-2-001.00000
25.11.2014

Eigenschaften

CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN nach IEC 667 1-2-3:

Chlorzinkgehalt	<0,01 %
Feuchtigkeitsgehalt	5 - 6 %
PH-Wert des wässrigen Auszuges	6,2

Vulkanfiber ist ein Celluloseprodukt und nicht grundsätzlich gegen alle Chemikalien beständig. Nachfolgende Aufstellung zeigt die Auswirkungen der entsprechenden Chemikalien im direkten Kontakt:

Aceton	+	Natriumsulfit	o
Alkohol	+	Natronlauge (<5%)	Qo
Ammoniakwasser	Q+	Natronlauge (>5%)	Q#
Äther	+	Öle	+
Benzin	+	Ölsäure	o
Benzol	+	Phenole	Q
Calciumchloridlösung	Q+	Verdünnte Phosphorsäure	Qo
Chlorbenzol	+	Teeröle	+
Chloroform	+	Terpentinöl	+
Cyanidlauge	Q+	Zinksulfatlösung	Qo
Erdöl	+	Zinkchloridlösung	Qo
Verdünnte Essigsäure	Q+	Zuckerlösung	Q+

Die angegebenen Werte stützen sich auf eine begrenzte Anzahl von Prüfungen an Normprüfkörpern aus Laborfertigung.

Die an Fertigteilen ermittelten Daten können in Abhängigkeit der Teilegeometrie von obigen Werten abweichen. Normverweisungen entsprechen dem Ausgabestand des Datenblattes unseres Rohstofflieferanten.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Unsere Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen.

Seite 2/ 5

Technisches Datenblatt

Vulkanfiber SE rot, hart

Angebots-/Auftragsnummer 26.77655
Werkstoff
Normbezeichnung

Erstellt von
Datenblatt-Nr.
Stand

2022-2-001.00000
25.11.2014

Eigenschaften

Essigester	+	Tetrachlorkohlenstoff	+
Fettsäure	+	Salpetersäure (<10%)	Qo
Flußsäure	##	Salpetersäure (>10%)	Q#
Formaldehydlösung	Qo	Salzsäure (<8%)	Q+
Salinenlauge	Q+	Salzsäure (>8%)	##
Toluol	+	Schwefelkohlenstoff	+
Fruchtsäfte	Q+	Verdünnte Schwefelsäure	Qo
Gerbsäure	o	Schwefelige Säure	Qo
Glyzerin	Q+	Seewasser	Q+
Glycol	Q+	Seifenlösung	Q+
Kupfersulfatlösung	Q+	Sodalösung	Q+
Magnesiumchloridlösung	Q+	Kresole	o
Methylalkohol	+	Wasser	Q+
Milchsäure	+	Wasserstoffperoxydlösung	##
Natriumchloridlösung	Q+	Weinsäurelösung	Q+

(Q) Material quillt

(+) wird nicht angegriffen

(o) wird schwach angegriffen

(#) Material wird angegriffen

Das Material ist beständig gegenüber den gebräuchlichen organischen Lösungsmitteln (aliphatisch bzw. aromatisch), Fetten und Ölen.

Die angegebenen Werte stützen sich auf eine begrenzte Anzahl von Prüfungen an Normprüfkörpern aus Laborfertigung.

Die an Fertigteilen ermittelten Daten können in Abhängigkeit der Teilegeometrie von obigen Werten abweichen. Normverweisungen entsprechen dem Ausgabestand des Datenblattes unseres Rohstofflieferanten.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Unsere Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen.

Seite 3/ 5

Technisches Datenblatt

Vulkanfiber SE rot, hart

Angebots-/Auftragsnummer 26.77655
Werkstoff
Normbezeichnung

Erstellt von
Datenblatt-Nr.
Stand

2022-2-001.00000
25.11.2014

Eigenschaften

Als Weichmacher für Vulkanfiber dienen neben Wasser auch Glycol, Glycerin, Calciumchlorid und Sorbit (tw. auch Magnesiumchlorid).

Im Kontakt mit schwachen Säuren und Alkalien sowie anorganischen Salzen (in wässrigen Lösungen) quillt Vulkanfiber durch den Wassergehalt an, wird jedoch nicht angegriffen. Die Beständigkeit gegen schwache Säuren und Alkalien gilt nur für dauernde Lagerung in diesen Medien, nicht für abwechselndes Tränken und Trocknen.

Temperaturbeständigkeit :

Das Material wird durch extreme Minustemperaturen nicht angegriffen, bzw. zerstört, sofern es sich beim Umgebungsmedium nur um trockene Luft

handelt kommt es nicht zur Versprödung.

Sollte das Material feucht oder gar nass sein, so wird bei Reduzierung der Temperatur unter den Nullpunkt, die Lagenbindung zerstört und der Werkstoff beschädigt.

Die Beständigkeit, bzw. Verwendbarkeit von Vulkanfiber im niedrigen Temperaturbereich ist in erster Linie von den Umgebungsmedien und dem Einsatzzweck abhängig und sollte in einem anwendungsspezifischen

Die angegebenen Werte stützen sich auf eine begrenzte Anzahl von Prüfungen an Normprüfkörpern aus Laborfertigung.

Die an Fertigteilen ermittelten Daten können in Abhängigkeit der Teilegeometrie von obigen Werten abweichen. Normverweisungen entsprechen dem Ausgabestand des Datenblattes unseres Rohstofflieferanten.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Unsere Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen.

Seite 4/ 5

Technisches Datenblatt

Vulkanfiber SE rot, hart

Angebots-/Auftragsnummer 26.77655
Werkstoff
Normbezeichnung

Erstellt von
Datenblatt-Nr.
Stand

20022-2-001.00000
25.11.2014

Eigenschaften

Versuch

vor dem Serieneinsatz nachgewiesen werden.

Die Dauertemperaturbeständigkeit wird bei Vulkanfiber (unbehandelt, ungetränkt) im Bereich von 0-105 Grad Celsius angegeben.

Hier gilt, dass das Material selbst eine höhere Temperatur verträgt (der

Flammpunkt liegt bei über 300 °Celsius).

Das Material verliert bei höheren Temperaturen seine Elastizität, d.h. ob das Material die ihm zugedachten Eigenschaften erfüllt, hängt auch von der Einbauform planliegend, oder gebogen, bzw. verformt ab.

Grundsätzlich kann das Material auch bei höheren Spitzentemperaturen beständig sein, dies kann aber aus genannten Gründen pauschal nicht bestätigt werden, es muss vom Anwender hinsichtlich der spezifischen Erfordernisse überprüft werden.

Die angegebenen Werte stützen sich auf eine begrenzte Anzahl von Prüfungen an Normprüfkörpern aus Laborfertigung.

Die an Fertigteilen ermittelten Daten können in Abhängigkeit der Teilegeometrie von obigen Werten abweichen. Normverweisungen entsprechen dem Ausgabestand des Datenblattes unseres Rohstofflieferanten.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Unsere Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen.

Seite 5/ 5